

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

306 (8.11.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306

Zweites Blatt.

Sonntag den 8. November

1885.

Arbeiterkolonien.

Seit 28. Februar d. J. und besonders in Folge unseres Aufrufs vom 1. Juni d. J. sind unserem Vereine mit einem Gesamtjahresbeitrag von 741 M. weiter als Mitglieder beigetreten: Alt-Kreislehrer a. D.; Amann, Oberstiftungsrat; Amann, Landgerichtssekretär; André, R., Büchsenmacher; Argast, Polizeikommissär; Augenstein, R.; Barth, C. A., Privatier; Bauer, Dr. R. U., Professor; Baumann, Rechnungsrat; Baumgartner, R. F.; Bebert, F., Ministerialrat; Bender, J., Notar; Billmaier, Postsekretär; Bredenmayer, A., Milchkuranstalt-Besitzer; Bischoff, J. E., Privatier; Freiberger von Böhlen und Halbach, Oberstschloßhauptmann; Bläb, Lyceumdirektor a. D.; Blattner, R., Registrator; Bregener, Hoflieferant; Brückner, Stadtpfarrer; Brünner, Maler; Dahlemann, Eugen; Dauber, Dr. R., Professor; Discher, Rechnungsrat; Dobmann, Lithograph; Dölter, Rechnungsrat a. D.; Dörner, Ministerialrat; Freiberger von Edelsheim, Oberstschloßhauptmann; Edert, Birtl. Geh. Kriegsrat; Eisenlohr, Ministerialdirektor; Eisenlohr, Professor a. D.; Eitel, Dr. H., Apotheker; von Eisenlohr, Königl. preuß. Gesandter; Engler, B., Baurat; Fecht, Institutsvorsteher; Fees, Gastwirt; Fesendeck, Oberrechnungsrat a. D.; Feyer, Oberstiftungsrat; Fingado, Militäroberpfarrer; Föhner, Expeditor; Förschner, Geh. Finanzrat; Frey, Luise, Priv.; Freiberger von Freyheit, Generalleutnant a. D.; von Froben, Oberstleutnant; Gerbel, W., Oberlandesgerichtsrat; Greifrau von Gilla; Glöckner, Steuerdirektor; Goldammer, Professor; Grashof, Dr., Professor; Grießbach, Gb., Fabrikant; Groß, Oberamtmann; Wittwe; Große, Th., Priv., Wittwe; Glatzer, J., Priv., Wittwe; Gutierlobn, Jul., Professor; Hartweg, Garteninspektors-Wittwe; Hauert, Lob., Hauslehrer; Hecht, Gb., Ingenieur; Heidenreich, Generalassistent; Helbing, Hofprediger; Helff, Guent., Kaufmann; Helm, Amortisationskassen-Direktor; Herrmann, H.; von Hertwig, W., Staatsrat a. D.; Heydweiller, Kreisgerichtsrat, Wittwe; Hoffmann, Wilhelmine; Hoffmann, A., Privatier; Holz, Hauptmann a. D.; Holz, F., Möbeldändler; Homburger, Dr. L., prakt. Arzt; Hölzer, Revisor; Hoyer, Generalagent; Honsell, Oberbaurat; Hund, A., Rechnungsrat; Hübler, Apotheker, Wittwe; von Jagemann, Kammerherr; Janson, Obersteuerkommissär; Janion, Fräul.; Jodest, Gastwirt; Jordan, Geometer; Rachel-Bender, Wittwe; Keller, A., Revisor; Kern, G., Bäcker; Ringinger, H., Privatier; Rley, R., Polamentier; Freiberger von Kräfte-Gbing, Oberamtmann a. D.; Kramer, Regierungsassistent; Kraus, Oberstiftungsrat; Kraft, Notariatsinspektor; Krehmann, Major a. D.; Kühn, Stephanie, Wittwe; Landwehr, Gärtner; Lang, Archivregistrator; Laus, R., Privatier; Leus, Kanzleirat; Löhlein, Dr., Direktor; Ludenbach, Dr., Professor; Mader, J., Oberstiftungsrat; Freiberger von Marshall, Legationsrat; Matbis, Kanzleirat; Mayer, R. A., Direktor a. D.; Mayer, Obergeometer a. D.; Meidinger, Dr., Professor; Freiberger von Mengingen; Meyer, Dr., Professor; von Mohl, Geh. Rats Wittwe; Morstadt, W., Privatier; Mosetter, Institutsvorsteher; Müller, F. L., Kaufmann; Meyer, Adolf, Kassier; Nägels, Karoline, Priv.; Nebenius, Oberamtsrichter a. D.; Noff, Staatsrat; Freiberger von Neubronn, General der Infanterie a. D.; Oberländer, Hofverwalter; Ordensstein, Direktor; von Pöschel, R., Privatier; Pöschel, F., Schieferdecker; von Regenauer, Präsident der Großh. C. W. Kasse; Reib, A., Fabrikant; Reibmann, Katharina, Priv.; von Rheinboldt, Kollegienrats-Wittwe; Riempy, Aug., Kaufmann; Richard, A., Oberrechnungsrat; Ritzmann, Ottilie, Sprachlehrerin; Romon, Viktor, Feldenlehrer; Romboldt, Stadtrat; Rosenberg, W., Dr.; Reuther, Buchhändler; Ruoff, R. g. Rat; Rübdt, Registrator; Sachs, A., Dekan Wittwe; Sachs, Major Wittwe; Sachs, Registrator a. D.; Sauerbeck, Ministerialsekretär; Schenkel, Ministerialrat; Scherer, Privatier; Schmieber, R., Fabrikant; Schmitz, Kanzleirat; Schmitz, Oberförster a. D.; Schmitz, Pfarrer a. D.; Schumacher, Professor a. D.; Schürth, Maler; Schwarz, Registrator; Schwarz, Geh. Hofrat; Schweig, B., Privatier; Sebold, G., Privatier; Seidenadel, Oberrechnungsrat; Seubert, Postsekretär; Siegel, Präsident des Oberstiftungsrates; Sinner, Gb.; Sinner, Sophie, Wittwe, Priv.; Sprenger, Baurat, Wittwe; Steach, Ingenieur, Wittwe; Stodmeier, R., Maler; von Stöcker, Geh. Referendar; Stöber, Maurermeister; Ströbe, Oberkirchenrat; Stüber, Kaufmann; Stürzenacker, Domänen-Direktor; Sudany, Direktor; Trier, Fanny, Priv.; von Veltheim, J., Rittmeister a. D.; Waag, G., Kanzleirat; Wagner, Th.; Weber, Registrator; Wehe, F., Kaufmann; Widmann, G., Fabrikant; Wimmer, Postdirektor a. D.; Wörtschöffer, Reg. Rat; Wolpert, Rechnungsrat; Wundt, F., Stadtrat; Zeis, Amtsgericht-Registrator; Zelenösk, A., Maler.

Der Karlsruher Zweigverein zählt nunmehr im Ganzen 321 Mitglieder mit einem Gesamtjahresbeitrag von 1421 M. 50 Pf.
An einmaligen Beiträgen erhielt unser Verein: von Fräulein Winter 25 M., von Professor a. D. Weiler 20 M., von Oberstleutnant Vierordt 20 M., von Dreher Josef Weber 25 M., von Frau Major Sachs Wittwe 20 M., von Friedrich Gutsch (Nachlaß einer Rechnung) 4 M. 32 Pf., zusammen 114 M. 32 Pf. — Wir danken für die so rege Theilnahme an unserm menschenfreundlichen Unternehmen von Herzen.
Da die Anstalt vor Kurzem durch räumliche Erweiterung ihr Bedürfnis gesteigert sieht, so wiederholen wir unsere frühere Aufforderung um gefälligen Beitritt.
Die Beitrittserklärungen wollen entweder bei dem unterzeichneten Vereinsvorstand oder bei unserm dormaligen Verwalter, Geisl. Verwalter Lubin, Sophienstraße 19, eingereicht werden.
Karlsruhe, den 6. November 1885.

Im Auftrage des Lokalkomitees:
Präsident von Stöcker.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diakonissenhaus: von Herrn und Frau Stadtrat Dürr 50 M.; Dr. G. M. 20 M.; Frau C. Willin Wwe. in Mühlheim 8 M. 65 Pf.; Ungenannt in Augsburg 100 M.; Justine Fehr in Deichelsbrunn 1 M. 50 Pf.; Karoline Klump 1 M.; Miß Coq 10 M.; Frau Winter in Paris 16 M.; Frau Lehner Wala 2 M.; Ungenannt 1 M.; R. R. in Stuttgart 10 M.; Freunden in Hochstetten 3 M.; D. v. L. „ein wenig Mittel zum Kapellenbau“ 30 M.; Ungenannt in Freiburg 3 M.; Frau Eisele 1 M.; Fräulein R. Fink 1 M.; durch Pfarrer Niehm in Rötteln von Ungenannt 10 M.; für das Kinderkrankenhaus: von Herrn Dr. G. 20 M.; für den Schwesternfond: von Frau Sara Ruf 25 M.; für das Marthahaus (Waldstraße): von Frau Rah in Gernsbach 10 M.; Herrn Stadtrat Herlinger 5 M. und 3 M.; Frau v. Mohl 5 M.; Herrn Schumacher Karher 3 M.; für das Marthahaus (Leopoldstraße): von Frau Rah in Gernsbach 10 M.; Herrn Schumacher Karher 2 M. Herlichen Dank und Gottes Segen!
Karlsruhe, 6. November 1885.
Verwaltungsraath der evangelischen Diakonissenanstalt.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 9. November l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
werde ich im Pfandlokale, Bähringerstraße Nr. 44
hier,
eine Garnitur, bestehend aus 1 Kanapee, 2

Fauteuils und 8 Stühlen, 2 Kommoden, 1 Nähmaschine, 1 ovalen Spiegel, 8 neue Schultränzen und 1 Delbrudbild
gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 7. November 1885.
Sauter, Gerichtsvollzieher-Dienstverweser.

Hausversteigerung.

31. Aus dem Nachlaß des Rentners Ludwig Becker von hier wird der Theilung wegen am
Dienstag den 17. November d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
im Geschäftslokale des Unterzeichneten, Kaiserstraße Nr. 124 a, 2. Stock,
das in der Kriegstraße dahier unter Nr. 110, neben Stadtrat Dr. W. Speemann, anderseits neben Hauptmann Fr. Fischer's Kinder gelegenen dreistöckige Wohnhaus mit Zugehör, veranschlagt zu 49000 M., zu Eigenthum öffentlich versteigert, wobei bemerkt wird, daß der Schätzungspreis bereits angeboten ist und dem Höchstgebote der endgiltige Zuschlag erteilt wird. Die weiteren Bedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.
Karlsruhe, den 7. November 1885.
Bender, Notar.

Mühlburg.

Zu vermieten: *31.
Neubau Rheinstraße 277 a:
erster Stock: Laden, 3 Zimmer, Küche und Zugehör. Preis 500 M. oder ohne Laden 400 M.;
zweiter Stock: 5 Zimmer, Küche und Zugehör. Preis 500 M.;
dritter Stock: 5 Zimmer, Küche und Zugehör. Preis 450 M.
Näheres Kaiserstraße 86, Mühlburg.

Zimmer zu vermieten

* Ein freundliches, möbirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist auf 15. November zu vermieten: Werderplatz 42 im Laden.
* 31. Adlerstraße 39 sind zwei unmöbirtete Zimmer sogleich zu vermieten.
* Ein gut möbirtes Zimmer ist zu vermieten: Bessingstraße 21 im 1. Stock.
* Luisenstraße 21 sind 2 Mansardenzimmer mit Kochofen auf den 1. Dezember zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
* Ein großes, gut möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, mit 1 oder 2 Betten, ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 52 im 3. Stock. Auch kann Pension gegeben werden.
* Ein möbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Falanenstraße 3 im 4. Stock. Eben-dasselbst ist ein Kinderstuhl zu verkaufen.

21. Kaiserstraße 82 sind im Hintergebäude zwei Parterrezimmer mit Küche an eine ruhige Familie sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Gebrüder Faber, Marktplatz.
* 31. Steinstraße 29 ist im 2. Stock eine Wohnung für einen Offizier, bestehend in 3 Zimmern nebst Stallung für 2-3 Pferde, Dienerzimmer und Sattelkammer, sogleich zu vermieten.
* Ein freundliches, möbirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 14 b, 2 Treppen hoch.

21. Karl-Friedrichstraße 22 ist ein größeres, hübsch möbirtes Zimmer zu ebener Erde auf den 1. Dez. mber zu vermieten. Näheres ebendasselbst, eine Treppe hoch links.
* Bähringerstraße 14 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Friedrichs-platz 5, Hinterhaus, zwei Treppen hoch.
* Schützenstraße 23 sind 2 hübsch möbirtete, ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Pension und Benützung des Klaviers sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Näheres im 4. St.

* Marienstraße 9 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.
Ein schönes Zimmer ist sogleich an einen solchen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein kleines, möbliertes, heizbares Zimmer mit besonderem Eingang ist sogleich zu vermieten: Luisenstraße 32 im 1. Stock des Hinterhauses oder im Vorderhaus im Laden.

* Vestingstraße 29 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an 1 oder 2 Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Zwei große, schön möblierte, zweifelhafte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer) sind sofort an 1 oder 2 Personen zu vermieten. Auf Wunsch kann auch ein drittes hinzugegeben werden. Zu erfragen Belfortstraße 10 im 3. Stock.

* Zwei freundliche Zimmer mit Küche sind sogleich zu vermieten und zu beziehen. Ebenso ein gut möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später. Näheres Akademiestraße 16 im untern Stock.

* Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer, auf die Straße gehend, ist auf sogleich oder später an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Scheffelsr. 42 im 2. Stock.

* Ein schönes, freundlich möbliertes Zimmer ist auf 1. Dezember an einen Herren oder an ein solches Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 113, 3 Stiegen hoch links.

* Viktoriastraße 7 ist ein freundliches Zimmer mit zwei Betten an zwei solide Arbeiter mit Kost zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist für sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 14, 2. Stock. In demselben Hause ist eine Schlafstelle für einen Arbeiter zu vermieten.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 12 im 1. Stock.

* Zwei möblierte, auf die Straße gehende Zimmer, beide mit besonderem Eingang, sind, das eine sogleich oder auf den 1. Dezember, zu vermieten: Bahnhofstraße 40, parterre.

* Ein heizbares, freundliches, möbliertes Mansardenzimmer mit einem oder zwei Betten ist sogleich zu vermieten. Näheres Akademiestraße 31 im 3. Stock.

Marienstraße 41, eine Treppe hoch, in der Nähe des Werderplatzes, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

Auf sogleich oder auf 15. d. M. wird ein anständiger Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Schützenstraße 56 im 2. Stock des Seitenbaues. — Ebenfalls wird auch eine gute Kost verabreicht.

Werkstätte zu vermieten.

* Eine helle Werkstätte mit Hofraum ist sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 32 im 2. Stock links.

Zimmer-Gesuch.

* Eine Wittwe (Kleidermacherin) sucht sogleich ein großes, leeres Zimmer oder Zimmer mit Alkov zwischen der Kronen- und Herrenstraße. Adressen unter 500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Ge suche.

* Ein Mädchen sucht für Zimmer- und Hausarbeiten bei einer kleinen Familie zum sofortigen Eintritt Stelle. Näheres zu erfragen Sophienstraße 20.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonstigen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Douglasstraße 26 im Hinterhaus, drei Treppen hoch.

Ein braves Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, gerne Hausarbeiten besorgt und noch nicht hier gedient hat, sucht passende Stelle zum baldigen Eintritt durch Kaff's Bureau, Herrenstraße 29.

Zeichner-Gesuch.

Für die Möbelfabrik von Adolf Dietler in Freiburg wird sofort ein Zeichner gesucht. 31.

Tüchtige Uniformschneider

finden das ganze Jahr ununterbrochen Beschäftigung auf Offiziers Uniformen bei außerordentlich hohen Lohnansätzen. Freie Reise nach Uebereinkunft. Adressen sub N. 2434 V. befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe. 21.

Ein Zitherlehrer

wird gesucht. Offerten wolle man gefl. unter W. 7. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Köchinnen und Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, Haus- und Kindermädchen finden sogleich für hier und auswärts gute Stellen. Näheres Herrenstraße 29, parterre. Ebenfalls können ordentliche Mädchen Wohnung erhalten.

Tüchtiges weibliches Dienpersonal jeder Branche findet sofort und auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock. 21.

Zubehuecht

mit guten Zeugnissen gesucht. 21. **Karlsruher Abfuhrunternehmen.**

Stelle-Gesuch.

* Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Auch wäre dieselbe geneigt, eine Ausbilstelle anzunehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ladenstelle-Gesuch.

Ein anständiges, 19 Jahre altes Mädchen aus guter Familie vom Lande wünscht in einem bescheidenen Ladengeschäft, gleichviel welcher Branche, Stelle als Anfängerin. Näheres durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Verkaufs-Anzeigen.

* Herrenstraße 46, parterre, sind eine Stiege, ein Regenschirm, eine Doppelleiter und eine Tragbahre billig zu verkaufen.

* Ein Wagen zum Gebrauch für Flaschenbier, für Bäder oder Metzger ist zu verkaufen: Vestingstraße 21.

Dünger

von 3 Pferden monatlich abzuholen: Kriegstr. 108.

Bahnhofstadttheil.

Zeichnen- u. Zuschneide-Kursus für Damen.

Beginn des Monatskursus im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damengarderobe nach besser, leichtfaßlicher Methode jeweils am 1. und 15. jeden Monats. Damenkleider werden jederzeit angefertigt sowie zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet.

Amalie Nerlinger,

21 Marienstraße 21 im 3. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

2.2. Ein Obersekundaner des Gymnasiums er bietet sich, jüngeren Schülern Nachhilfestunden zu erteilen gegen mäßiges Honorar. Näheres Vestingstraße 22 im Laden.

Rosliqueur per Liter 80 Pf., **Vfeffermünz, Anis** " 80 Pf., **Doppeltkümmel** per Liter 70 Pf. in bekannter Güte empfiehlt

G. Schwindt sen.,

7.4. Amalienstraße 34.

Brettener Honiglebkuchen,

Herz und Rindelform, in schon seit Jahren bekannter vorzüglicher Güte sind eingetroffen bei

Fr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant, 3.3. Ludwigsplatz 57.

Geflügel

aller Art empfiehlt

Carl Malzacher,

Hoflieferant, Lammstraße 5.

Die Weinhandlung
von **F.W. Pfaltzgraff,**
Douglasstraße 13,
empfehl
wegen Geschäfts-Aufgabe
bei Abnahme von 20 Litern im Faß an
zu
Ausverkaufspreisen:

1883er Pfälzer Tischwein	per Liter	exklusive Accis.	Sei Stelle find um 10 Pf. per Liter ermäßigt.
" Kaiserstähler	"	-.30	
" Oberländer	"	-.50	
" Pfalz. Hardtwein	"	-.60	
1878er Markgräfler	"	-.80	
1874er	"	-.90	
1881er Dürkheimer	"	1.-	
" Rothwein	"	-.70	
" Zeller	"	-.90	
" Affen-	"		
" thaler	"	1.10	

Flaschenweine:

1878er Markgräfler	per Flasche incl. Glas und Accis.	1.-90
1874er	"	1.-
1876er Durbacher Weißherbst	"	1.20
1874er Markgräfler Auslese	"	1.40
1876er Barnhalter Riesling	"	1.45
" Durbacher Klinaelberger	"	1.75
" Staufenerberger Clevner	"	1.75
1874er Durbacher Weißherbst	"	1.75
1865er Markgräfler Auslese	"	1.80
1876er	"	1.80
1870er	"	2.-
1876er	"	2.20
" Riesling	"	2.50
1881er Dürkheimer	"	1.10
1881er Ungsteiner	"	1.40
1875er Deidesheimer	"	1.50
1876er Laubenheimer	"	1.55
" Bodenheimer	"	1.60
1875er Dürkheimer Feuerberg	"	1.65
1876er Hirscheimer Krauzberg	"	1.80
" Brauneberger	"	1.80
1878er Ruppertsberger	"	1.95
1875er Deidesheimer	"	2.20
1874er Scharlachberger	"	2.35
1880er Wachenheimer Sorgenbrecher	"	2.50
1874er Liebfrauenmüch	"	2.60
1874er Forster Riesling	"	2.75
1878er	"	2.95
1876er	"	3.30
1874er Marcobrunner	"	3.30
1868er Hadesheimer Berg	"	5.50
1868er Schloss Johannisberger Cabinet	"	6.50
Rothwein, Zeller	"	1.-
" Affenthaler	"	1.20
" Affenthaler Auslese	"	1.70
Burgunder	"	1.10
Bordeaux, St. Emillion	"	1.40
" St. Estèphe	"	1.50
" Chateau Margaux	"	2.50
Veltliner Montagner	"	1.35
" Sassella	"	1.55
" Inferno	"	1.75
Deutsche Schaumweine	2.50 bis 4.-	
Champagner	5.50	7.-
Madeira	"	2.30
" alt	"	3.-
Malaga	"	2.-
" alt	"	2.80
Cognac bon Bois	"	2.90
" fine Champagne	"	5.50
Arao de Batavia II.	"	2.20
" I.	"	3.30
Rirschenwasser	"	3.-
Zwetschenwasser	"	2.-

Abgabe einzelner Flaschen.
Bei Abnahme von 10 Flaschen gewährt 5% Rabatt.

85 er Neue Salzhäringe 85 er
 versende in schönster Waare das Postfach mit Inhalt
 40-50 Stück garantiert, franco Postnachnahme
 für 3 Mark. L. Brotzen, Greifswald a. Ostsee.

Täglich frische
Süßrahm-Tafelbutter
 empfiehlt
Fried. Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Empfehlung.
 Ich bringe meine selbstgemachten **Suppen-**
 und **Gemüsenudeln** in empfehlende Er-
 innerung.
G. Schäfer, Werderplatz 50.

Rosenkerne
 zur Theebereitung empfiehlt in schöner, neuer
 Waare die Samenhandlung 33.
C. Frohmüller,
 Waldstraße 38.

Straßburger Sauertraut
 in frischer Sendung und vorzüglicher Qua-
 lität empfiehlt bestens
L. Fritz,
 6.2. 26 Kaiserstraße 26.

Eier! Eier! Eier!
 frische Waare, 100 Stück 6 Mk. 20 Pf.
 Kalt-Eier " 5 " 50
 im Hause und täglich auf dem Markt, empfiehlt
Mühn, Wittwe,
 *33. Akademiestraße 16.

12.9. **Münchener**
Export-Lagerbier
 (Dachler'sche Brauerei)
 à 30 Pf. per Flasche empfiehlt
Victor Merkle.



Deutscher
Blumengeist
 von
F. WOLFF & SOHN
 in
KARLSRUHE,
BADEN.

Feinstes und angenehmstes Parfüm für
 das Taschentuch aus den lieblichsten
 Blumendüften zusammengesetzt, em-
 pfehle ich seine belebenden, nerven-
 stärkenden Wirkung wegen als unent-
 behrlicher Begleiter der eleganten Welt
 für Theater, Cert und Ball.
 Zu haben in allen Parfümerie-
 handlungen.
 Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres
 „Deutschen Blumengeistes“, wozu
 den unsern ähnliche Flaschen und
 ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird
 gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit
 unserer deponirten Fabrikmarke ver-
 sehen sind und denen eine Gebrauchs-
 anweisung auf rosa Papier beigegeben
 ist, sind als echt zu betrachten.

Billigste Einkaufsquelle.

Mein für die jetzige Jahreszeit so vollständig sortirtes Lager in
vollst. Anzügen, Paletots, Jaquettes, Joppen,
Schlafröcken, Fräcken, Knaben-Anzügen,
Ueberziehern u.

bietet bei den bekannt billigen, aber festen Preisen meinen Kunden die
 sicherste Garantie, streng reell bedient zu werden.

Ich empfehle beispielsweise:
 vollst. Anzüge von 15 M. an, | **Sämmtliche Arbeiter-Artikel** von 3 M.,
 vollst. Suchskin-Anzüge v. 24-35 M., | **Paletots** in allen Stoffen v. 12-50 M.,
 vollst. Kammgarn-Anzüge von 30 bis | **Schlafröcke** von 10-30 M.,
 50 M., | **Joppen und Jaquettes** von 6-25 M.,
 Hosen und Westen von 6-20 M., | **Schwaloffs** von 6-20 M.,
500 Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots von 3-15 M.,
200 Jünglings-Anzüge, Jünglings-Paletots
 von 10-25 M.

Fritz Mayer,
 4.4. 38 Kaiserstraße 38.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147,
 machen hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ihr Lager für die **Herbst-**
 und **Wintersaison** von **Neuem** auf das **Reichste** assortirt ist.
 Wir hatten Gelegenheit, auf unserer zweiten **persönlichen Ein-**
kaufreise einige Parthien in
Unterröcken, Capotten, wollenen Tüchern u.
 zu kaufen, und sind wir in der Lage,
überhaupt alle Wollwaaren
 zu **erstaunlich billigen Preisen** abzugeben.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.
Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Zur gefl. Beachtung.

Für Aufnahmen zu **Weihnachtsgeschenken**
 empfehlen wir unser mit allem Comfort versehenes
 Atelier dem verehrlichen Publikum zur gefl. Be-
 nützung.

Aufnahmen finden, vermöge vorzüglicher Ein-
 richtungen, bei **jeder Witterung** statt.

Achtungsvoll
Schulz & Suck,
 Hof-Photographen.

S. Sutter,

40 c Kriegstraße 40 c,
dem Hauptbahnhof gegenüber.
Ich verfüge über einen Posten **hochfeine**
Amerikanische Plantagen-Cigarren und
verkaufe, soweit Vorrath reicht, 10 Stück
45 Pf., 500 Stück M. 20.

Cigaretten u. Tabake,

echt amerit., russ., türk. und franz., in bester
Auswahl **billigst** bei

S. Sutter,

40 c Kriegstraße 40 c,
dem Hauptbahnhof gegenüber.

El Nido,

hochfeine 6 Pf.-Cigarre — 7 Stück 40 Pf. —
kleine Form, empfiehlt das Cigarrenlager von

J. A. Kübler,

am Ludwigsplatz.

Miss Ella

und

La Premio,

vorzügliche 5 und 6 Pf.-Cigarren, empfiehlt
das Cigarrenlager

Friedrich Reich, Werderplatz 43.

Cosmet. bei Zahnschmerz

üb. Mundgeruch	Goldmann's		zur Conferirung	
	per Fl.	Kaiser-60		per Fl.
	60			60
	Zahnwasser.			

In Karlsruhe bei
W. L. Schwaab und Carl Malzacher.

Glycerin-

Schwefelmilch-Seife

aus der Königl. Bayer. Hof-Parfümerie-
Fabrik von

C. D. Wunderlich, Nürnberg.

Hat sich seit 22 Jahren enormen Ruf und allge-
meine Anwendung erworben zur Erlangung eines
schönen, sammtartigen, weichen Teints und ist vor-
züglich geeignet zur Beseitigung von Hautschärpen,
Hautausschlägen, Flechten, Jucken der Haut u. s. w.
à 35 Pf. bei Herrn Hoflieferant Carl Malzacher,
Lammstraße 5.

Mohusamen, blan, Prima Kümmel

empfehl in schöner Waare billigt die
Samenhandlung

C. Frohmüller,

33. Waldstraße 38.

Kaiser-Öel,

in Petroleumlampen zu brennen,
empfehl

die Material- u. Farbwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant. 64.

Damenkleider,

elegante (nach neuestem franz. Journal), sowie
auch einfachere und Kinderkleider werden billigt
angefertigt von Frau **Lina Schapke**
10.7. Waldstraße 38.

Die grösste Auswahl
in garnirten
Damen-Hüten
bei den billigsten Preisen bietet die
Hutfabrik
L. Ph. Wilhelm,
Ecke der Kaiser- u. Herrenstrasse 19
Ausstellung Pariser Modelle.

Regenschirme! Regenschirme!

Nur durch eigene Fabrikation so enorm billige Preise!
Große Auswahl:

- Zanella-Regenschirme, große, M. 1.25;
 - Wollen-Atlas-Regenschirme für Herren und Damen, von M. 3, 3.50, 4, 4.50;
 - Wollen-Atlas-Regenschirme, Farbe echt, von M. 4, 4.75, 5, 5.50;
 - Crona-Regenschirme für Herren und Damen, von M. 5, 5.50 - 6;
 - Gloria-Regenschirme (viel haltbarer wie Seide) für Herren und Damen, von M. 4.50, 5, 5.50;
 - Gloria-Regenschirme (viel haltbarer wie die beste Seide) für Herren und Damen, von M. 6, 6.50, 7, 7.50;
 - reinsidene Herren- und Damen-Regenschirme von M. 5.75, 6.50 bis zu den feinsten;
 - Damenregenschirme mit echt elfenbeinernem Griff, von M. 14, 15 bis zu den allerfeinsten, sowie alle Neuheiten der Saison;
 - Patent-Herren- und Damen-Regenschirme (Selbstöffner) von M. 8.75 bis zu den feinsten;
 - Contra-Collision, der beste Schirm der Gegenwart, schlägt nicht um im Sturm (Patent), von M. 9 bis 10, 11 u. s. w.
- Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde; kleine Reparaturen bei reeller Bedienung gratis in der Schirmfabrik und Niederlage von

E. Ullmann,

Waldstraße 17.

Bernicklungsanstalt

von

Weill & Neumann,

Kaiserstraße 136,

empfehl sich zur silberweißen Bernicklung neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter Garantie der Haltbarkeit.

Wolff & Schwindt's
 ärztlich empfohlene und sicher wirkende
Schuppenpommade,
 für deren Erfolg garantirt wird, ist
 stets zu haben bei
L. Haemer.
 Friseur und Parfümerie-Geschäft,
 Kaiserstraße 74.

Die berühmten
Delettrez'schen Parfümerien
 empfiehlt
Franz Bösch,
 2.1. - Sieschstraße 12.

Silberne Medaille
 Amsterdam 1883, Antwerpen 1885.
 H. von Gimborn,
 chem. Fabrik in Emmerich a. Rh.
 u. s'Heerenberg (Holland).
 Phoenix-, Aleppo-, Anilin-, Kaiser-, Salon-, Alizarin-,
 Eannin-, Gallus-, Silber-, Gold-, blaue, rothe etc.
 Einten, Stempelfarben, flüssiger Leim, vorrätig in den
 bekanntesten Depots und in allen Buchhandlungen.

Adolf Honsel,
 12.1. **Wäschefabrik,**
 Erbprinzenstrasse 29.



Lager fertiger Hemden,
 aller Arten Unterhosen,
 Unterjacken.
Specialität:
 Anfertigung von Herrenhemden nach Maass
 unter Garantie für bestes Sitzen, Verwendung
 vorzüglicher Stoffe, billige Preise.

Ritterstraße 4, am Zirkel.
Alle Sorten
Maschentücher,
Hemden-Einsätze,
 renommirteste Fabrikate.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, am Marktplat.

Avis für Damed!
 Alle Arten Spitzen, u. A. Points, Antiques,
 Malines, Valenciennes, Gulpure,
 Chantilly, sowie auch unächte Spitzen werden
 kunstreich gereinigt, aufgesteckt und reparirt,
 Bontis und Stidereien reapiert. Auch Weiss-
 stückerelen von den einfachsten Buchsta-
 ben bis zu den feinsten Monogramms wer-
 den zum Sticken angenommen.
Geschwister Stemmler,
 32 Akademiestraße 32 im 2. Stock.



Corset.

Um vielseitiger Nachfrage nach diesem
 Artikel zu genügen, werde ich mich nun-
 mehr mit dem Verkauf desselben beschäf-
 tigen.
 Es ist mir möglich, auch in dieser Waaren-
 gattung bei **großer Auswahl, vor-
 züglichen Qualitäten, die billigsten**
Preise einzuräumen und bringe ich dies hiermit in empfeh-
 lender Weise zur allseitigen Kenntniß.

Hochachtungsvoll
Julius Strauss,
 Kaiserstraße 143.

Die neuesten
FÄCHER
 eigenen Fabrikats
 sind in größter Auswahl und allen Anforderungen entsprechend auf
 Lager.
 Um möglichst großen Absatz zu erzielen, habe für hiesigen Platz
 sämtliche Fächer zu Fabrik-Engros-Preisen ausgezeichnet.
Fächer zum Bemalen sind in verschiedenen Farben vorrätig.
Fr. Distelhorst,
 187. Kaiserstraße 187.
 6.2.

Einige vorzügliche neue
Pianinos
 von **W. Biese** in Berlin,
G. Schwechten in Berlin,
J. Blüthner in Leipzig,
V. Berdux in Heilbronn,
 sowie **Flügel**
 von **Th. Steinweg** Nachfolger in Braunschweig
 und **E. Kaps** in Dresden
 werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben und können als
 sehr gediegene
Gelegenheits-Anschaffungen
 bestens empfohlen werden.
Pianoforte-Fabrik von H. Vögelin.
 Lager: Karl-Friedrichstrasse 32.
 Stimmungen und Reparaturen werden prompt besorgt.

Die Möbelfabrik
L. Wittich, Wilhelmstraße 13,
 empfiehlt ihren reichhaltigen Vorrath aller Arten Möbel in einfachen und reichen Formen.
 Es sind ganze Zimmereinrichtungen vorrätig, auch wird jedes Stück einzeln abgegeben.
 Bestellungen werden nach eigenen Entwürfen oder gegebenen Zeichnungen bei solidester
 Ausführung zu billigen Preisen rasch angefertigt.
 6.5.

Emil Müller,

Specialität: Damen-Confection und schwarze Waaren,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Durch fortlaufenden Eingang der letzten Erscheinungen ≡ für Winter
1885—86 ≡ ist mein Lager in

Wintermänteln,

sowie schwarzen wollenen u. seideneu Costume-
stoffen von den billigsten bis zu den feinsten Arten auf das Reich-
haltigste ausgestattet.

21.

Tischtücher u. Servietten, Handtücher

in prima Qualitäten, zu sehr billi-
gen Preisen. Aeltere Dessins unter
Fabrikpreisen.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

12.10. Empfehlung.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich den ge-
ehrten Damen im Anfertigen aller Art von
Costümen: und Ballkleidern, sowie
Mänteln nach den neuesten Journalen, und
sichert bei rascher und pünktlicher Bedienung
die billigsten Preise zu.

Frau Herm,
Walbstraße 11 im 2. Stock

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.—
sind stets am Lager.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Avis.

Die erwartete Parthie weiße und far-
bige extra große Pferddecke
ist wieder heute angekommen, und werden
solche zu den billigsten Fabrikpreisen ver-
kauft. Bei Abnahme von 6 Stück
bewilligen noch 5% Sconto.

N. L. Homburger Söhne,
3.3. 211 Kaiserstraße 211.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus-
gegeben im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123.

Restauration Vier Jahreszeiten.

Heute Anstich einer hochfeinen Sendung

Münchener Export-Lager-Biers

Bayerl'sche Brauerei
(Gebrüder Schmederer).

Bierbrauerei zum Weißen Berg von A. Benz.

Sonntag den 8. November

Concert

der Streichmusik-Kapelle der Unteroffizierschule Ettlingen.

Anfang Abends 8 Uhr. — Eintritt frei.

Karlsruhe. Ludwigsplatz.

Theater Wallenda.

Sonntag den 8. November 1885

3 große Gala-Vorstellungen

mit ganz neuem Programm.

1. Vorstellung Nachmittags 4 Uhr, 2. Vorstellung 6 Uhr,
Haupt- und Gala-Vorstellung Abends 8 Uhr.

1. Debut der beiden Clowns Flick und Flock im chinesischen Messerwerfen.
Persönliches Auftreten des Signor Wallenda mit seinen 16 dressirten Hunden.

Zum Schluß: Große Pantomime.

Spezial-Programm an der Kasse à 10 Pfg.

Hochachtungsvoll J. A. Wallenda, Direktor.

Buckskin & Buckskin-Reste.

Durch den raschen Verkauf und die fortwährenden Nachfragen war ich genöthigt, eine weitere Parthie **Buckskin und Buckskin-Reste** in allen Größen anzukaufen. Darunter befinden sich die besten und solidesten Qualität n für complete Anzüge, Hosen, Rock und Weste, Damen-Mäntel und Knaben-Anzüge ausreichend, welche sämmtlich für die Hälfte des wirklichen Werthes abgegeben werden,

z. B.: **schöne, dunkelgemusterte Sachen:**

für Knaben-Kleider und Mäntel	Werth M. 4.50, im Rest ca. M. 2.— per Meter,
dunkle Winter-Buckskin für gute Herrenanzüge	" M. 7.—, im Rest ca. M. 3.25 " "
ganz feine Kammgarnstoffe, Cheviots u. Velours	" M. 10.—, im Rest ca. M. 4.80 " "
Doubles für Mäntel und Schlafröcke	" M. 8.—, im Rest ca. M. 3.70 " "

Der feste Preis ist mit blauer Schrift an jedem Rest bemerkt.

Aussergewöhnlicher Gelegenheitskauf

für

Damen-Kleiderstoffe.

Neu eingetroffen:

Sämmtliche Stoffe sind doppeltbreit und nur die solidesten Fabrikate.

Ein großer Posten Beige d'hiver, Halblama, Croisé forte,	reeller Werth M. 1.20, 1.50 und 1.60, sämmtlich per Meter 70 Pfennig,
ein großer Posten Tyroler Loden in allen Farben-Dispositionen, reine Wolle, glatt und auch mit seidener Borte,	reeller Werth M. 2.80, per Meter M. 1.40,
ein großer Posten rein wollene Neiges, Floconnés, Cachemires,	reeller Werth M. 3.50, per Meter M. 1.75.
eine großer Posten der bekannten Qualität Damentuche für gediegene Winterkleider, in bordeaux, olive, blau, braun, mode und grün,	reeller Werth M. 2.50, per Meter M. 1.40,
ein großer Posten carrirte Kleiderstoffe für Kinder-Kleider und Schlafröcke, neueste Muster,	reeller Werth M. 1.70, per Meter M. 0.85.

Sämmtliche Stoffe sind doppeltbreit und nur die solidesten Fabrikate.

Ferner offerire ich für die Hälfte des Fabrikpreises: circa 50 Stück 140 cm Regenmantelstoffe per Meter M. 1.75 in allen Nuancen.

Adolf Stein,

im Hause des Badischen Landesboten, Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße.

Möbeltransport u. Verpackung.

D. W. Windecker, Belfortstrasse 5.

Restauration Wathalden, Sttlingen.

Die Restauration bleibt während der Wintermonate geschlossen.

22.

Brückner.

Jägerschuhe.

Bekanntmachung.

Jägerschuhe.

Normal-Wollstoffschuhe nach Prof. Dr. Jäger's System, empfohlen für Schweiß, kalte und kranke Füße, werden korrekt und zu äußerst billigen Preisen angefertigt, und es ist mir durch reiche Erfahrung ermöglicht, die geehrten Besteller zur Zufriedenheit zu bedienen und erlaube mir, solche nicht nur für Jägerfreunde, sondern auch für jede andere Person und hauptsächlich für ältere Herren und Damen sehr zu empfehlen.

Stoffmuster in den verschiedenen Farben liegen stets zur gefälligen Ansicht bereit. Garantie für acht reine Wollstoffe.

Ludwig Schuhmacher,

Schuhmachermeister,

Academiestraße 23.

22.

Billige und elegante Damen-Mäntel.

Unsere Mäntel-Ausstellung befindet sich von heute ab in einem hellen, großen Saale des ersten Stockes. Eingang durch den Laden.

Der mit jedem Tage sich steigende Absatz unserer Damen-Mäntel dient als Beweis der Leistungsfähigkeit unseres Geschäftes in diesem Artikel, und haben wir uns behufs dessen für die Herbst-Saison zur Aufgabe gemacht, diesmal noch mehr wie je in Bezug auf großes Sortiment, Neuheit, Güte und Billigkeit zu bieten.

Unsere vier Etablissements veranlaßten uns, unsere Fabrikation in Damen-Mänteln zu vergrößern, sowie für diese Saison ganz kolossal große Posten Mäntel zu kaufen, was uns auf unserer letzten Einkaufsreise in Paris und Berlin, durch Uebernahme ganzer Fabriklager und zwar nur der anerkannt besten Fabrikate, aller Neuheiten in Regen- und Winter-Mänteln gelungen ist. Es ist natürlich, daß wir durch großen Massenbedarf und durch das Prinzip: Alles nur gegen Kassa einzukaufen, in der Lage sind, Vortheile zu bieten, welche unbedingt von keinem andern Geschäfte geboten werden können.

Zunächst offeriren wir außerordentlich billig:

- 300 Stück gute Regenmäntel neuester Façon, das Stück 5 und 7 Mk.
- 400 Stück sehr gute Regenmäntel, dunkelfarbig, in Paletots- und Havelocks-Façon, das Stück 9 Mk., reeller Werth dieser Mäntel 19 bis 25 Mk.
- 500 Stück sehr elegante Mäntel, durchschnittlich prima Stoffe und allerneuester Schnitt, prima Reinwolle, das Stück 12, 14 und 16 Mk., reeller Werth 24 bis 36 Mk.
- 300 Stück ganz elegante Widcen, das Nobelpie und Neueste, was die Herbst-Saison bringt, reinwollene Uni- und Fantastestoffe, das Stück 15 bis 21 Mk., reeller Werth 55 bis 70 Mk.
- 300 Stück reizende Modell-Regenmäntel in Cheviot- und Lorenstoffen, Pariser Façons, das Stück 12, 14, 16, 18 und 20 Mk.

Ferner empfehlen wir folgende auffallend billige Winter-Mäntel:

- 600 elegante Winterpaletots in Double und Eskimo mit Plüsch, Krimmer, Sammt reich verziert, das Stück zu 6, 8, 10, 12, 14 Mk. Der billigste Mantel von obiger Parthie hat zum Mindesten einen Werth von 18 Mk.
- 400 Winterpaletots in Soleil, Ottoman, Diagonal und Cheviot, prima Nachener Tuche, elegant und reich mit Seidenplüsch, Pelz, Passamentrie u. garnirt, das Stück zu 12, 14, 15, 19 und 25 Mk., wirklicher Werth dieser Mäntel 25 bis 55 Mk.
- 200 Stück hochfeine Winter-Mäntel in Seide abgesteppt, Krimmer, Plüsch, Ottoman und Cheviot, sehr reich und wirklich elegant verziert, das Stück 15 bis 35 Mk., wirklicher Werth 80 Mk.
- Einige Hundert hochfeine Winter-Mäntel in Havelock-Façon in Seide, Ottoman, Plüsch und Krimmer von 15 bis 80 Mk., reeller Werth 80 bis 180 Mk.
- 1000 reizende Kinder-Mäntel für Herbst und Winter in den schönsten Façons und Farben, das Stück 2, 4, 5, 6, 8 und 9 Mk.

NB. Für ältere Damen offeriren eine große Parthie Herbst- und Winter-Nadmäntel enorm billig.

Durch Engagement tüchtiger Mäntel-Schneider sind wir in der Lage, Maasarbeiten sehr rasch und elegant ohne Preis-aufschlag auszuführen. Zu diesem Zwecke unterhalten stets großes Lager der besten und neuesten Stoffe. In Folge der neu gewonnenen Lokalitäten konnten wir unser Lager gegen die Frühjahrsaison verreisachen. Für die Anprobe ist ein spezielles Zimmer eingerichtet.

W. Fuhrländer Nachfg.,

54 Kaiserstrasse 54,
Porterre und erster Stock.

Unsere Mäntel-Ausstellung befindet sich von heute ab in einem hellen, großen Saale des ersten Stockes. Eingang durch den Laden.

Frankfurt a. M.
Fabrgasse 85.

Mainz
Schillerplatz 4.

Cöln
Schilbergasse 39.